

Freitag, 27. Juni bis Sonntag, 29. Juni**„Offene Uni- Selbstbestimmte Lehre für alle“**

Drei Tage lang gibt es Vorträge, Diskussionen, Workshops und etliches mehr zu den verschiedensten Themen.

aktuelles Programm unter: www.offene-uni.org

Berichte **ASTA**

aus dem **allgemeinen StudentInnenausschuss**

Studie belegt: Studiengebühren als Lückenfüller

Diese Woche veröffentlichten das Deutsche Studentenwerk DSW und der Stifterverband eine gemeinsame Studie über die Verwendung von Studiengebühren in Nordrhein-Westfalen, die sie im Auftrag der Landesregierung durchgeführt haben. Dabei wurden ganze 161 von 462.000 Studierenden in NRW befragt, das entspricht 0,004 Prozent. Als ob dies nicht genug wäre, wurden überhaupt keine Studierenden der Hochschulen Bonn, Köln und Aachen befragt. Begehungen der Hochschulen durch die Untersuchungsgruppe wurden insgesamt nur vier durchgeführt. Somit bewegt sich die Aussagekraft der Studie in einem grenzwertigem Bereich.

Die Befragten bescheinigen der Landesregierung keine guten Noten:

25 Prozent gab an keine beziehungs-

weise überhaupt keine Verbesserungen der Lehre wahrzunehmen. Dies deckt sich mit den ebenso untersuchten Zahlen über die Verwendungszwecke der Studiengebühren. So werden in NRW nur 34 Prozent der Studiengebühren unmittelbar für Lehre ausgegeben, das heißt für TutorInnen, Lehraufträge etc. Das übrige Geld fließt in die Grundausrüstung der Hochschulen, das geht von Beamern, Tafeln bis hin zu Neubauten. Dazu sagt Martin Commentz, AStA Referent für Hochschulpolitik: „Die Studie bestätigt uns ein weiteres mal in der Aussage, Studiengebühren dienen nicht der Verbesserung der Lehre, sondern werden genutzt um Lücken in der Hochschulfinanzierung durch das Land zuzustopfen.“

Überdies bringt die Studie hervor, bisher wurden nur 80 Prozent der erhobenen Ge-

bühren verwendet, der Rest liegt als totes Kapital brach. „Das ist ein Skandal!“, sagt Martin Commentz und fordert „Diese Gelder müssen den Studierenden unmittelbar zurückgezahlt werden.“

Die Studie geht übrigens weder ein auf die rückläufigen Studierendenzahlen in NRW noch auf die Auswirkungen von Studiengebühren auf die soziale Durchlässigkeit an Hochschulen, insbesondere mit Blick auf die ökonomisch schlechter gestellten. Dies geschieht jedoch nicht ohne Grund, es war nämlich der explizite Wunsch der Landesregierung diese Fragen nicht zu untersuchen. „Ein Schelm, wer böses dabei denkt.“

*Martin Commentz
(HoPo-Referent)*

Gendarstellung der Unabhängigen Liste der Fachschaften (U.L.F.)

Entgegen der Darstellung in der basta 605 wurde die Veranstaltung „Antisemitismus im Islam“ nicht gezielt durch Mitglieder der U.L.F. gestört. Mitglieder der U.L.F. haben keinen Tumult entfacht. Die Türe zum Veranstaltungsraum wurde nicht blockiert. Eine Unterbrechung der Veranstaltung wurde nicht durch das Verhalten von Mitgliedern der U.L.F. verursacht.

Unabhängige Liste der Fachschaften

Stellenausschreibung für die AStA-Läden Poppelsdorf und Nassestraße

Zur Verstärkung unseres Teams in den AStA-Läden (Intershops) Poppelsdorf und Nassestraße suchen wir noch eine/einen MitarbeiterIn zum 14. Juli 2008.

Wenn Du flexibel und freundlich bist, Interesse am Verkauf hast und auch mal zur Hand gehen kannst beim Auffüllen der Ware, bist Du bei uns genau richtig.

Aufgabenbereich:

- Verkauf von Schreibwaren etc.
- Beratung zu speziellen Produkten (Druckerpatronen)
- Ausstellen von internationalen Studentenausweisen
- Kassenabrechnung
- Auffüllen von Artikeln im Laden

- Umräumen von Lieferungen (teilweise schwerere Kisten)
- Reinigung der Regale

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt in der Regel vier Stunden. Je nach wöchentlichem Arbeitsaufwand können sich Abweichungen nach oben oder unten ergeben. Die Vergütung beträgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst 9,38 Euro die Stunde.

Der AStA möchte Frauen beruflich fördern. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Du wirst natürlich von unserem bisherigen AStA-Shop-Team eingearbeitet. Lust? Dann bewirb Dich ab sofort schriftlich und mit Lebenslauf bis zum 30. Juni. Bewerbungen an des Vorsitz des AStAs (Nassestraße 11) oder an vorsitz@asta.uni-bonn.de.

*Christopher Paesen
(AStA-Vorsitz)*

Diese Woche in der bASTA

	Seite:
Topthema:	Studiengebühren als Lückenfüller und Stellenausschreibung 1
Referate/AStA-Intern:	Casebo- Workshops und SportreferentIn Wanted 2
Referate/Unileben:	TROILUSwahn und CRESSIDAtheater 3
Termine:	Mathe-Party 4



Career Service Bonn

Ein Service des AStA Bonn
in Kooperation mit der Universität Bonn

Weitere Informationen und
Anmeldung: www.casebo.de

Wissenschaftliche Arbeiten mit LaTeX schreiben

LATEX (sprich: „La-Tech“) ist ein kostenloses professionelles Satzsystem, das auf wissenschaftliche Texte spezialisiert ist. Es eignet sich ausgezeichnet für Hausarbeiten, Diplomarbeiten und Dissertationen. Dabei vermeidet es die Nachteile von Textverarbeitungen wie Word oder OpenOffice.org Writer.

Dieser Workshop vermittelt die Grundlagen, um mit LATEX eine wissenschaftliche Arbeit bis hin zur Dissertation zu schreiben.

Alle TeilnehmerInnen erhalten einen Reader sowie eine CD mit der benötigten Software. Wer möchte, kann auch seinen eigenen Laptop mitbringen, um darauf zu

arbeiten.

Die wichtigsten Inhalte:

- * Was ist LATEX? Und wofür brauche ich es?
- * LATEX unter Windows, MacOS und Linux installieren
- * ein Dokument anlegen und ein PDF erzeugen
- * Dokumente strukturieren und das Inhaltsverzeichnis erzeugen
- * Literatur eingeben, zitieren und ein Literaturverzeichnis erstellen
- * Querverweise, Fußnoten, mathematische Formeln
- * Grafiken einfügen

Nötige Vorkenntnisse: Allgemeine gute Computerkenntnisse (Textdateien bearbeiten, sich mit Dateien und Verzeichnissen zurechtfinden, mit mehreren Fenstern arbeiten, generell schnell mit dem Rechner arbeiten). Außerdem solltet ihr bereits mindestens einen wissenschaftlichen Text geschrieben haben (zum Beispiel eine Hausarbeit).

Der Referent Oliver Klee gibt seit 1999 Seminare in den unterschiedlichsten Bereichen – von Methodenseminaren über IT-Themen (Objektorientierte Programmierung, Java, Office) und Grafik (Layout, Webdesign, Typografie) bis hin zu Wohlfühl-Workshops (Entspannungsmassage, Stressbewältigung).

Datum: 27.–28. Juni 2008; Zeit: 16–18

Uhr; Ort: Hochschulrechenzentrum (Wegelerstraße 6, 53115 Bonn); Referent: Oliver Klee; Preis für Studierende: 35 Euro.

Workshop: Bewerbungstraining

Neben dem erfolgreichen Examensabschluss ist der effiziente Berufseinstieg ein entscheidender Baustein auf Ihrem Karriereweg. Erfahren Sie alles über Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

- * Die wichtigen Inhalte des Bewerbungstrainings sind:
- * Worauf legen Unternehmen wert?
- * Wie plane ich meine Karriere?
- * Was gehört in die Bewerbungsunterlagen?
- * Was erwartet mich im Vorstellungsgespräch?
- * Wo liegen die Einstiegsgehälter?
- * Wirtschaftliche Fragen des Berufseinstiegs

In kleinen Seminargruppen erörtern wir mit Ihnen alle Fragen, die Sie bei der Bewerbung bewegen, damit Sie gut vorbereitet und gelassen in Ihre Bewerbungsphase einsteigen können. Das Seminar dauert ca. 2–2,5 Stunden und ist für Studenten kostenfrei.

Datum: 2. Juli 2008; Zeit: 18 Uhr;
Ort: MLP-Bonn (Trierer Straße 70–72, 53115 Bonn); ReferentInnen: Stephan Maser (MLP); Mario Mursch (MLP) und Markus Vogel; Preis für Studierende: kostenlos.

Fachschaftswahlen

Deine Fachschaft braucht deine Stimme! Um dann mit gestärktem Rücken an den Fakultäten deine Interessen vertreten zu können. Nur wenn alle wählen gehen, wird die Fachschaft als repräsentativ anerkannt und von den Mitarbeitern der Universität ernst genommen. Dies erleichtert die gemeinsame Arbeit.

Mathematik 23.–25.6.2008

**Geodesie, Geoinformatik
23.–25.6.2008**

Physik/Astro 23.–27.6.2008

Geographie 30.6.–2.7.2008

**Medienwissenschaft/KoPho
30.6.–2.7.2008**

Aktuelle Wahltermine deiner Fachschaft findest Du auch bei uns auf der AStA-Homepage direkt unter: <http://www.asta-bonn.de/fachschaften.html>



Euer Fachschaftenreferat

Wanted: Sportreferent/in

Du bist an Sport interessiert ??

Du bist kontaktfreudig ??

Du hast Lust Sportveranstaltungen zu organisieren ??

Dann wäre der Posten der/s Sportreferent/in genau das Richtige für dich. Während des Bürodienstes im Sportreferat wirst du mit SportlerInnen verschiedenster Sportarten in Kontakt kommen. Das Referat ist Mo.-Do., 12.00 – 14.00 Uhr und in den Semesterferien Di. & Do 12.00 – 14.00 Uhr geöffnet. Du arbeitest in einem guten Team bestehend aus zwei gleichberechtigten SportreferentInnen. Du kannst deine Ideen für das Sportprogramm in die Planung für die kommenden Semester mit einbringen. Dazu gehören die Einführung neuer Sportarten, Einstellungen von ÜbungsleiterInnen und die Organisation von Sportveranstaltungen des Bonner Hochschulsporttages am „Dies Academicus“. Bei allen diesen Dingen wird dir die Ob- leuteversammlung mit Rat und Tat zur Seite stehen. Dein Einsatz im Referat beginnt am 1. September 2008. Deine Amtszeit endet am 30. August 2009. Mitunter tritt der derzeitige Sportreferent wieder zur Wahl an.

Eine aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 30. Juni 2008 im Sportreferat, Nassestr. 11, 53113 Bonn, einreichen. Dort kannst du auch bei deinem zukünftigen Kollegen noch mehr Infos zum Sportreferat erfragen.

Die EM in Bonn

Wir werden Meister

DAS ist Europa. Es ist in der Universitätsstadt Bonn angekommen. Bonn ist keine deutsche Stadt mehr. Bonn ist europäisch.

Die vielen ERASMUS-Studierenden merken spätestens jetzt, dass Bonn sie aufnimmt. Mit jedem Spiel bildet sich eine neue Community, die offen ist für alle. Für alle, die in friedlicher Stimmung einen Sieg erleben wollen. So begegnen sich auch die in der Partie sich gegenüberstehenden Nationalitäten freundschaftlich. Es wird gemeinsam gefeiert, gemeinsam getrauert, gemeinsam gefeiert.

Man merkt es jeden Abend auf's Neue: Kein Spiel kann „falsch“ ausgehen. Egal wer gesiegt hat, Bonn feiert. Nach jedem Spiel gibt es Bonner, die lachen. Natürlich gibt es auch immer Verlierer, aber die haben in Bonn nicht lange Konjunktur. Immer gibt es Gewinner, die sich freuen. Diese bekennen Farbe, fahren im Auto laut hupend durch die Stadt und verbreiten Jubel-Stimmung. Das schönste an diesen Autokonvois sind die unterschiedlichen Fahnen an jeweils einer Seite des Autofensters. Schwarzrot-gold auf der einen, auf der anderen Seite die

türkische, die polnische, die portugiesische, die französische oder die spanische Miniaturflagge. Das ist Völkerverständigung live. Lebendes Europa, gefühltes Eins.

So kann uns nichts passieren. Denn wir werden Europameister. Zwar werden wir ebenso zweiter, dritter, letzter; aber gewinnen tun wir auch. Man weiß nur noch nicht, mit welcher Mannschaft.

Charlotte Echterhoff
(bASTA-Redaktion)

TROILUSwahn und CRESSIDAtheater

Die Sommerproduktion der BUSC

Nach dem Publikumserfolg des Klassikers „Romeo & Juliet“ inszeniert die BUSC diesen Sommer mit „TROILUSwahn und CRESSIDAtheater“ von Werner Schwab ein modernes Theaterstück.

Die Inszenierung der BUSC kombiniert darin das Englisch der Vorlage von Shakespeare – das derbste, schrillste, das man von ihm kennt – mit dem „Schwabischen“, der sinnlich-expressiven Kunstsprache des österreichischen Autors Werner Schwab:

Und Action! Dreharbeiten für Shakespeares „Troilus und Cressida“. Die Schauspieler geben den Achill, den Hektor, den Ajax, die Helena... Doch immer wieder fallen sie aus der Rolle – oder finden sie so erst hinein?

Trojanischer Krieg und Privatkrieg, Fiktion und Realität verschmelzen bis zur Ununterscheidbarkeit in einem Spiel, das die Schauspieler mit persönlichen Eitelkeiten, Verletzungen und Animositäten befeuern, bis es bitterer Ernst wird.

Unter der Regie von Felix Meyer zeigt die BUSC das Theaterstück vom 26.–28. Juni und vom 30.–2. Juli in deutscher und englischer Sprache in der Brotfabrik (Kreuzstraße 16 in Bonn-Beuel). Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Karten zum Preis von 9 Euro (ermäßigt 6,50 Euro) sind bei der Brotfabrik unter der Telefonnummer 0228 / 42 13 10 erhältlich.

Sebastian Klement

Das volle Programm!

der AstA-Laden

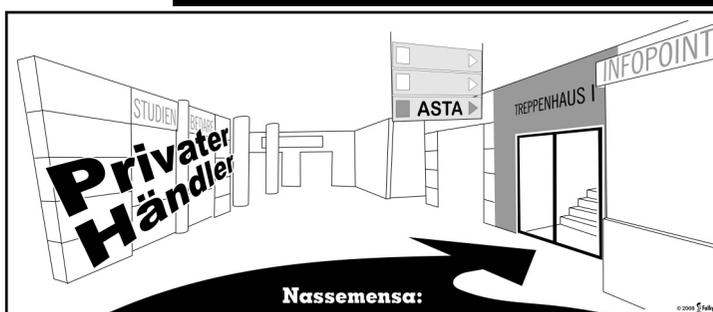
www.asta-bonn.de/astaladen

Angebot der Woche:

Wir bieten euch wieder unsere Bio Produkte zum günstigen Preis an:

Cafe Bonn 3,50 Euro
Bio Bären 1,40 Euro
Fairetta Produkte nur 0,70 Euro
Sesam Riegel 0,40 Euro
Crossita 1 Euro

Nassemensa



Nassemensa:
Hier gehts lang zum

der AstA-Laden

Dienstag, 24. Juni**Exil in der Türkei**

Beginn des Vortrags ist um 18.30 Uhr, im Vortragssaal der Synagogen-Gemeinde, Tempelstraße 2-4. Veranstalter: Deutsch-Türkische Gesellschaft e.V. Bonn und die Synagogen-Gemeinde Bonn

Johannesfest

Mit der Freiluftmesse und anschließendem Picknick möchten wir das Johannesfest feiern. Dazu laden wir alle herzlich ein. Für Getränke wird gesorgt. Zum Essen erbitten wir Speisen, die Ihr gerne zubereitet. Treffpunkt: linkes Ende der Kennedybrücke (Beuler Seite) um 19.00 Uhr, um dann gemeinsam zum schönen Ort am Rhein zu gehen, VA: KHG

Mittwoch, 25. Juni**Akkreditierung**

Wie laufen sie ab? Wer ist beteiligt? Wie kann ich Einfluss nehmen?
Um 19 Uhr im Werner-Klett-Raum (Carls Bistro/Nassestr.).

Donnerstag, 26. Juni**„Gefährliche Nachbarschaft? Juden und Muslime in Frankreich“**

Vortrag und Diskussion mit Danny Leder (Paris); Moderation: Prof. Tilman Mayer (Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie); In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Bonn und dem Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie.

19 Uhr s.t. im HS 17 (Englisches Seminar).

Weitere Informationen findet ihr auf Seite 4 dieser bAStA.

Freitag, 27. Juni**Der Revisor**

„Hut ab!“, das Theaterensemble der KHG präsentiert: „Der Revisor“ von Nikolaj Gogol – mit dieser Komödie, die im April 1836 zum ersten Mal aufgeführt wurde, feierte Gogol seinen ersten großen Publikumserfolg. Weitere Aufführungen

Di., 1. Juli und Mi., 2. Juli 2008

jeweils um 20 Uhr, Kapitelsaal in St. Remigius, Brüdergasse 8 Eintritt frei. VA: KHG

Mathe-Party!

In der Happy Hour von 21 bis 22 Uhr kostet das Bier nur 1 Euro. Seid außerdem dabei beim großen Limbo-Dance-Contest mit tollen Preisen!

Ab 21 Uhr im Mathematischen Institut (Wegelestraße 10).

Samstag, 28. Juni**Die Lissabon- Strategie**

Wie der Bologna- Prozess instrumentalisiert wird.

20 Uhr im Buchladen Le Sabot (Breite Str. 76).

Montag, 30. Juni**„Der Sozialismus des 21. Jahrhunderts. Anmerkungen zur ‚bolivarischen‘ Willkürherrschaft“**

Vortrag und Diskussion mit Philipp Lenhard (Köln) um 20 Uhr im HS 3, Hauptgebäude.

Dienstag, 1. Juli**Gaymarriage in the USA and Germany**

Nähere Beschreibung siehe Plakat.

Beginn 20 Uhr s.t. im HS 3 des Uni Hauptgebäudes

Freitag, 4. Juli**Sommerparty der Fachschaft Geschichte**

Gefeiert wird in gemütlicher Atmosphäre im Garten des Historischen Seminars in der Konviktr. 11. Beginn: 18 Uhr; Eintritt:

3€. Von 18–19 Uhr Happy Hour = freier Eintritt. Es wird gegrillt, so dass keiner Hunger leiden muss. Gute Musik und Stimmung garantiert. Selbst bei Regen, da wir über Pavillons und Zeltplanen verfügen.

Dienstag, 8. Juli**Unicum – Eine Erfolgsgeschichte**

Der Redaktionsleiter von Unicum, Armin Mende wird sich nach einem kurzen Abriss der Geschichte mit den heutigen Print- und Onlinepublikationen, dem journalistischen Verständnis und in Grundzügen mit dem Verlag als Wirtschaftsunternehmen beschäftigen. Um 20 Uhr s.t. im Hörsaal III

Gaymarriage in the USA and Germany

1. Juli 20:00 Uhr s.t. HS III Hauptgebäude

[RA Simone Huckert und MA Patrick Stärke]

(I) Kommt die Homo-Ehe in den USA? Unser Referent wollte es genauer wissen und reiste für seine Magisterarbeit nach S.F. / Kalifornien!

(II) Wie sieht die aktuelle Rechtslage in Deutschland aus? Auf welche Probleme stoßen heiratswillige Paare im deutschen Paragraphenschungel? Etwas Licht und viel politische Realität an der Front der Gesellschaft!
Ein Vortrag für jeder-Man(n) und -Frau!

AStA
ASTA Schwulenezial BONN

Beratungen im AStA**Im Beratungszimmer des AStA, gegenüber des Cafeleven**

Mo 13.15–14.45 Uhr	Studentischer Hilfsfonds (Darlehenskasse des SP)
Di 14–16 Uhr	Semesterticket-Ausschuss des SP (Erstattung des Beitrages)
Di 12–14 Uhr	Studieren mit Kind
Mi 10–13 Uhr,	Rechtsberatung
Mi 13.30–16.30 Uhr	BAföG-Beratung
Do 10–13 Uhr	BAföG-Beratung
Do 13.30–16.30 Uhr	Rechtsberatung
Fr 10–11.30 Uhr	Studentischer Hilfsfonds (Darlehenskasse des SP)
Fr 12–14 Uhr	Behinderte oder chronisch kranke Studierende (B.O.C.K.S.)
(und nach Vereinbarung)	

Weitere Beratungen finden in den Räumen des AStA, Treppenhaus I, 1. Etage, statt:

Ausländer-Beratung, Zi. 14	Di 12–14 Uhr & Do 14–16 Uhr
Auslandsstudien-Beratung, Zi. 14	Mo 10–12 Uhr, Do 12–14 Uhr & Fr 11–13 Uhr
Computer-Beratung, Zi. 16	Di, Do 12–14 Uhr
Schwulen-Beratung „Tell Mom“, Zi. 11	Fr 11–12 Uhr
Semesterticket-Beauftragter, Zi. 16	Mi 12–14 Uhr
Sozialberatung, Zi. 15	Mo– Do 12–14 Uhr, Fr 12–13.45 Uhr
Sportberatung, Zi. 9	Di & Do 12–14 Uhr
Studiengebühren-Beratung, Zi. 8	Di– Do 15–17 Uhr
Studierenden-Unterstützung/Studien-schwierigkeiten (StU), Zi. 15	Do 10–12 Uhr und nach Vereinbarung
Beglabigungen	11–12 Uhr (Sekretariat), Mo–Fr 12–13 Uhr (Sozialreferat)

Impressum

Redaktion:
Charlotte Echterhoff und Angela Marquardt

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Mittwoch, 25. Juni 2008, 20 Uhr
Druck: Brückner Offsetdruck, Bonn
Auflage: 2.300

Die Redaktion behält sich Abdruck und Kürzung von Artikeln und Leserbriefen vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Kontakt: E-Mail: basta@asta.uni-bonn.de
www.asta-bonn.de/basta

AStA der Universität Bonn
Nassestr. 11, 53113 Bonn